

PRESSEMITTEILUNG

ECORE Scoring nun auf digitaler Plattform durchführbar

Köln, 28. April 2022. Die Initiative ESG Circle of Real Estate (ECORE) hat für ihre über 150 Mitglieder die digitale ECOPE-Plattform realisiert. Damit wird die bisherige Arbeit über Excel-Sheets digital abgelöst. Auf der ECOPE-Plattform können alle für das ESG-Scoring gesammelten Daten online gestellt und ausgewertet werden. Das webbasierte Tool ermöglicht es den ECOPE-Mitgliedern, über Einzelobjekte konkrete Portfolios anzulegen und auf ihre ESG-Konformität zu analysieren. Damit dient die Plattform als Steuerungs- und Kommunikationstool zu verschiedenen Stakeholdern.

Aktuell steht das ECOPE-Online-Tool auf Deutsch und Englisch zur Verfügung. Weitere Sprachversionen wie Französisch, Schwedisch und Italienisch sind in Planung. Die Daten können entweder direkt im Online-Tool eingegeben oder via Schnittstelle übertragen werden. Hierzu hält die Plattform eine offene API-Schnittstelle bereit. Der erste Austausch mit den relevanten ESG-Datenmanagement-Systemen wurde bereits angestoßen.

In der aktuellen Version kann das ECOPE-Scoring bereits für die Assetklassen Büro, Hotel, Logistik und Einzelhandel in High-Street-Lage angewendet werden. Bis Ende Mai 2022 werden auch die Assetklassen Wohnen, Nahversorgungsimmobilen, Fachmarkt- und Einkaufszentren sowie Pflege- und Sozialimmobilien im Online-Tool angelegt sein. Über definierte Rollen- und Berechtigungskonzepte können Dienstleister und Berater den Immobilieneigentümern beim Befüllen der Fragenkataloge unterstützen.

Parallel zur Dateneingabe können die Nutzer in Echtzeit sehen, wie sich der ECOPE-Score entwickelt. Zudem wird transparent, welche Kriterien noch nicht erfüllt werden können und wo bei den Immobilien Optimierungsmöglichkeiten mit Hinblick auf die ESG-Konformität bestehen. Neben dem Echtzeit-Score wird auch die Taxonomie-Konformität je Asset als separater Wert ausgewiesen. Dieser Wert besteht aus den Kriterien, die Taxonomie relevant sind und laufend an die aktuellen Anforderungen der EU-Taxonomie angepasst werden.

Der ECOPE-Fachausschuss „Benchmarking“ wird sich zudem in den kommenden Wochen intensiv mit der Entwicklung der Benchmarking-Logik innerhalb des ECOPE-Scorings sowie dem inhaltlichen Design eines ECOPE-Dashboards widmen, damit der Nutzer sich jederzeit einen klaren Überblick zum ESG-Zustand des Portfolios verschaffen kann

Thomas Wenzel, Partner bei Bell Management Consultants, sagt: „In nur einem Jahr ist es unserem Team gelungen, das ECOPE-Online-Tool zu konzipieren, zu testen und in die Live-Phase zu überführen. Die ECOPE-Mitglieder können nun 24/7 im System arbeiten und ihre Objekte auf ESG-Konformität analysieren. Das ist ein weiterer wichtiger Meilenstein, ECOPE als Branchenstandard zur Messung der Nachhaltigkeitsperformance von Immobilien und Portfolios in Europa zu etablieren.“

Über ECORE

ESG-Circle of Real Estate, kurz ECORE, ist eine Brancheninitiative zur Erarbeitung und Etablierung eines belastbaren und marktfähigen europäischen Branchenstandards zur Messung der Nachhaltigkeitsperformance von Immobilienportfolios. ECORE versteht sich dabei als Dialog- und Best Practice-Plattform für den offenen und vertrauensvollen Austausch unter den Mitgliedern.

Die Initiative hat einen ganzheitlichen Kriterienkatalog für ein ESG-Scoring-Modell entwickelt. Anhand einer Punkteskala von null bis 100 können alle Stakeholder, wie z.B. Mieter und Investoren, erkennen, inwieweit eine Immobilie oder ein Portfolio die Klima-Ziele und ESG-Kriterien abbildet. Daraus leitet sich im Detail das operative Optimierungspotenzial einer Liegenschaft ab. Über die ESG-Kriterien hinaus werden die erforderlichen Taxonomie-Kriterien der EU und die Ziele des Pariser Klimaschutzabkommens abgebildet. Die stetige Weiterentwicklung und Anpassung des ESG-Scorings auf sich ändernde Rahmenbedingungen ist zentraler Bestandteil der Initiative.

ECORE sind seit der Gründung im Jahr 2020 über 150 Mitglieder angeschlossen, darunter auch große Branchenverbände der Immobilienwirtschaft. Bell Management Consultants fungiert als Initiator sowie neutrale Steuerungs- und Koordinationseinheit der Initiative.

Weitere Informationen unter: ecore-scoring.com

Pressekontakt:

Markus Heber
Associate Director
Feldhoff & Cie. GmbH
Grüneburgweg 14
60322 Frankfurt am Main
M +49 176 60 45 89 07
mh@feldhoff-cie.de